

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1895**

216 (15.9.1895) Abendzeitung

Abonnement: Im Verlage abgeholt: 30 Bfg. monatlich...

Badische Presse.

Expedition: Karlstraße Nr. 2. Rotationsdruck. Eigentum und Verlag von F. Thiergarten.

Auflage 16000. 15 975. 23. März 1895. (Kleine Presse). Garantiert größte Abonnenten-Zahl aller in Karlsruhe erscheinenden Tagesblätter.

Nr. 216. Post-Zeitungsliste 723. Karlsruhe, Sonntag den 15. September 1895. Telephon-Nr. 86. 11. Jahrgang.

Finanzielle Rundschau.

Frankfurt a. M., 13. Sept.

Das Geld hat erst in Wien begonnen unangenehm knapp zu werden und als dieser Platz genaugen davon verstimmt war, kam noch die Nordwestbahn-Überrückung hinzu...

man auch nur wenig daran, daß z. B. die Deutsche Bank bald mit ihrer Kapitalvermehrung hervorkommen werde.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

AH. Großh. Hoftheater zu Karlsruhe. Es sind fast 2 1/2 Jahre her, seit das erfolgreichste Werk Ludwig Gulda's, das keltische dramatische Märchen 'Der Talisman' seinen Einzug auf unsere Bühne hielt...

Herz (König Adolf) vollständig. Es hätte den Verhältnissen etwas mehr Rücksicht getragen werden müssen, denn die dabei noch vergebens — übermäßig forcierte Stimme des Adolfs wirkte schmerzhaft.

Badische Chronik.

\* Pfaffenweiler (A. Stausen), 13. Sept. In dem Garten des J. Haufer steht ein Pflaumenbaum in voller Blüte. Ende Juli nach der ersten Ernte, aus welcher der Besitzer 8 M. erzielte, fiel das Laub vollständig ab...

Schuld um Schuld.

Roman in zwei Bänden von Ludwig Habicht. Nachdruck verboten. (Fortsetzung.)

Die Sachsenbergsche Fabrik lag draußen in der sogenannten Wasserstadt, in der Nähe derselben hatte Max Kröner seine Wohnung gehabt; dorthin wählte sich der Strom der Neugierigen, aber man fand den Zugang zu dem Hause bereits durch die Polizei abgesperrt...

In der vorhergehenden Nacht hatten die Wirtshausleute ihren jungen Zimmerherrn auch heimkommen hören und am anderen Morgen, als er nicht zur gewohnten Zeit nach Rasirwasser und Frühstück klangelte, unjoweniger daran gedacht, ihn zu wecken...

Sie trommelte jetzt mit den berben Fäusten an die Thür, aber im Schlafzimmer blieb alles still. 'Na, so etwas ist mir denn doch noch nicht vorgekommen,' schalt die Frau, 'das ist ja ein Schlaf wie ein Todter!'

(Fortsetzung folgt.)

Alle können vor Noth und Mangel geschützt werden. Die Fortbildung, die in den Arbeitervereinen bezweckt wird, ist theils eine Bildung des Geistes durch Vorträge und lehrreiche Bücher, theils eine solche des Gemüths durch Musik, Gesang, gute Unterhaltungsliteratur u. s. w. Ist dies die Aufgabe der Einzelvereine, so soll der Landesverband den Vereinen Rückhalt bieten; er soll ihnen zu Vorträgen verhelfen; er regelt die Wander- und Krankenunterstützung. Herr Reifig dankt dem Redner und brachte auf denselben ein Hoch aus; Herr Hartmann-Stodach erklärte die Annahme der Vorortenschaft durch Stodach unter dem Ausdruck des Dankes; Herr Reifig toastete nach trefflichen Worten über Einigkeit und Kameradschaft auf den Seegauverband und Herr Zimmermann-Konstanz gedachte rühmend der Sängervereinigung des Ueberlinger Vereins. (Seeb.)

Ans der Residenz.

Karlsruhe, 14. Sept.

Schm. Mittheilungen aus der Stadtraths-Sitzung vom 13. September. Das großh. Bezirksamt theilt einen Erlaß des großh. Ministeriums des Innern mit, nach welchem mittelst allerhöchster Staatsministerialischlebung die Verlegung der Gemarkungsgrenze zwischen der Stadtgemeinde Karlsruhe und der Gemeinde Beiertheim, wie solche seitens beider Gemeindebehörden zur Ermöglichung eines Neubaus für das Vincenzhaus vereinbart worden, genehmigt wurde. — In dem 1896er Gemeindehaushalt sollen die Mittel für Erstellung einer neuen Brückenwaage auf dem alten Schützenplatz in der Kaiserallee vorgelesen werden. — Am 15. d. M. findet zu Mürgenloch am Semmering die Enthüllungsfest des daselbst errichteten Schffel-Deumals statt. Auf ergangene Einladung des Komitees zur Anwesenheit bei der Feier wird beschlossen, einen Kranz zur Niederlegung an dem Deumal abzusenden. — Wegen Verlegung einer Professorenkette am Realgymnasium, einer Reallehrerstelle an der höheren Mädchenschule und einer Hilfslehrerstelle an der Gewerbeschule werden dem großh. Ober-Schulrath bezw. dem großh. Gewerbeschulrath, dem Antrag der Schulkommission entsprechend, Vorschläge unterbreitet. — Es soll bezüglich der Gewährung eines Ehrengeldes an würdige und bedürftige Veteranen hiesiger Stadt, die am Feldzug im Jahr 1870/71 theilgenommen, eine Bekanntmachung erlassen werden, daß diejenigen, welche sich noch nicht angemeldet und ein Geschenk noch nicht erhalten haben, sich innerhalb 8 Tagen beim Stadtrath anmelden sollen, da spätere Anmeldungen unberücksichtigt bleiben. — Für das Stellen von Pferden zur Bespannung der Böschgeräthe bei den Bränden vom 31. August und 7. September werden die üblichen Prämien bewilligt. — Die Gesuche um Aufnahme in den badischen Staatsverband: des Herrn Dr. Max Rosenbergs, Professor hier, aus Rußland gebürtig, des Herrn Adolph Wient, Fabrikarbeiter aus Sindau in Bayern und des Herrn Friedrich Eiflein, Wagner aus Krautheim in Bayern werden dem großh. Bezirksamt unbeanstandet vorgelegt. — Dem städtischen Archiv gingen Geschenke zu von Herrn Direktor v. Wessch Dokumente und Photographien aus dem Kriegsjahr 1870—71, von der Mack'schen Buchhandlung und Druckerie ein Plakatbild. Hierfür wird Dank ausgesprochen.

Schm. Veteranen-Ehrung. Der Stadtrath hat unterm 16. August d. J. beschlossen, den hier wohnhaften bedürftigen Invaliden und Veteranen, welche am Feldzug 1870/71 Theil genommen haben, bezw. den Hinterbliebenen solcher, Ehrengeldeste zu bewilligen. Hierzu wurden 2000 M. bestimmt. Nachträglich wurde diese Summe in Folge der zahlreichen Anmeldungen auf 3000 M. erhöht. Nachdem immer noch Anmeldungen auf Gewährung eines Ehrengeldes einlaufen, wurde neuerdings beschlossen, eine Bekanntmachung zu erlassen, daß diejenigen alten Soldaten, welche bedürftig sind und sich beim Stadtrath noch nicht angemeldet haben, dies innerhalb 8 Tagen nachholen sollen. Spätere Anmeldungen sollen nicht mehr berücksichtigt werden.

F. V. Finanzassistenten-Verein. Die Bezirksverbände des Vereins der Finanzassistenten im Großherzogthum Baden trafen dieser Tage besondere Veranstaltungen zur Feier des Geburtsfestes S. R. H. des Großherzogs und der Erinnerung an die denkwürdige Zeit vor 25 Jahren. Der Karlsruher Verband beging diese Doppelfeier unter Leitung des Bezirksvorstands, Herrn Revisor Höllischer, im Hotel Monopol, welcher außer dem Gesamtvorstand sehr viele Mitglieder beizwohnten. Der Zentralvorstand, Herr Revisor Rothemann, brachte das Hoch auf S. R. H. den Großherzog aus, das begeisterte Aufnahme fand. Herr Revisor Diehm feierte das deutsche Vaterland und Herr Revisor Höllischer gedachte der Vereinsmitglieder, welche den Krieg 1870/71 mitgemacht haben. Unter den zahlreichen übrigen Vorträgen seien besonders jene des Musit- und des Gesangsquartetts als musertgiltige Leistungen erwähnt. Der Vorschlag, an S. R. Hoheit ein Glückwunschtelegramm abzusenden, fand stürmischen Beifall. Auf das Telegramm ging folgende Drahtantwort an den Zentralvorstand, Herrn Revisor Rothemann, ein: „S. R. H. der Großherzog lassen für die Glückwünsche Ihres Vereins herzlich danken. v. Babo.“ Der Verein, der neben der Wahrung der Interessen seiner Mitglieder auch die Treue zu Kaiser und Reich, Fürst und Vaterland auf seine Fahne geschrieben, hat durch diese im ganzen Lande veranstalteten Feierlichkeiten von Neuem wieder bewiesen, wie es ein Herzogsbedürfnis seiner Mitglieder ist, der Liebe und Anhänglichkeit zu unserem Fürstenhause, sowie der vaterländischen Gesinnung Ausdruck zu geben.

§ Betrügereien. Ein stellenloser Wäckerbursche aus Engen hat auf einen gefälschten Brief eine Frau in der Karlsrufer Straße um den Betrag von 7 M. betrogen. Der Bursche befindet sich wegen gleichem Vergehen schon in Untersuchungshaft. — Eine Händlerin aus Ueberlingen hat im April d. J. eine Frau in der Klumprechtstraße durch die falsche Vorspiegelung, ihre Möbel seien hier angekommen und fehle ihr das Geld, um die Fracht zu zahlen, um 8 Mark 50 Pfg. betrogen.

§ Boshafter Streich. Einem Privatier in der Westendstraße wurde am 12. d. M. sein mit Delgemälde bemalter Hausflur derart mit Roth- und Blausäure verschmiert, daß er einen Schaden von 50 M. erlitten hat.

§ Mißhandlung. Ein Stadtdiener in der Müppurrerstraße wurde am 9. d. M. Abends vor seiner Wohnung nach kurzem Wortwechsel von einem in der Schützenstraße wohnenden Bierbrauer mit einem Stock derart mißhandelt, daß er an verschiedenen Körpertheilen leichte Verletzungen erhalten hat. Der Thäter will zuerst von seinem Gegner angegriffen worden sein.

Telegramme der „Badischen Presse.“

Berlin, 14. Sept. Der Kaiser wird sich sofort nach Beendigung der Kaisermanöver nach seinem Jagdschloß Rominten begeben.

Berlin, 14. Sept. Nr. 33 der von Professor Gyzid begründeten Wochenschrift „Ethische Kultur“ ist wegen des Artikels „Der Kaiser und die Sozialdemokratie“ konfisziert worden. Der verantwortliche Redakteur ist Dr. Förster in Freiburg i. B.

Berlin, 14. Sept. Von zuverlässiger Seite wird mitgetheilt, daß die spanische Regierung bei der Firma Ludwig Löwe & Cie. 30 000 Mausergewehre in Bestellung gegeben.

Koblenz, 14. Sept. Wie die „Kobl. Z.“ mittheilt, sei Freiherr von Stumm gestern in Ehrenbreitstein angekommen, um seine 14-tägige Festungshaft zu verbüßen. Dort wurde ihm jedoch mitgetheilt, daß der Kaiser ihn zu einer eintägigen Haft begnadigt habe. Freiherr von Stumm hat heute Mittag seine Strafe verbüßt.

Wien, 14. Sept. Heute Mittag wird Graf Baden von Kaiser Franz Joseph empfangen werden und demselben die neue österreichische Ministerliste zur Genehmigung vorlegen. Die wahrscheinliche Zusammensetzung des Kabinetts ist folgende: Baden Vorsitz und Inneres, Bismarck Finanzen, Graf Gleispach Justiz, Baron Glanz Handel, von Gautsich Unterricht, Welfersheim Landesverteidigung, Graf Ledebur Ackerbau.

Sofia, 14. Sept. Ein hiesiges Blatt veröffentlicht einen Brief aus Odessa über eine Unterredung mit dem Dr. Karakonowski, welcher unlängst vom Zaren empfangen worden war. Der Zar hat zu diesem gesagt, Rußland könne mit der heutigen bulgarischen Regierung nicht verhandeln, weil dieselbe kein aufrichtiger Freund Rußlands sei und ferner Fürst Ferdinand nicht anerkannt werden könne, da er nicht legal gewählt und Katholik sei. Rußland werde nur die Lösung der armenischen Frage abwarten und dann durch eine Note an die übrigen Großmächte einen Modus zur Lösung der bulgarischen Frage vorschlagen.

Paris, 14. Sept. In einem Privatbrief eines Franzosen, der die Expedition nach Madagaskar mitmacht, wird gemeldet, daß das Expeditionskorps ohne Konserven und frisches Fleisch sei. Die Soldaten seien äußerst schlecht genährt und 2 Regimenter vollständig ausgehoben. Die Zahl der Todesfälle unter den Soldaten übersteige 3000. Zahlreichen Verwundeten haben Glieder abgeschnitten werden müssen, weil die Wunden in Folge mangelnden Verbandsmittels in Krebs übergegangen seien. Die Expedition werde schwerlich vor Frühjahr in Tananarivo ankommen.

Telegraphische Kursberichte

vom 14. September		
Frankfurt a. M. (Anfangskurse).		
Deherr. Kreditaktien	340 1/2	105.40
Deherr. Staatsb.-A.	339 1/2	103.40
Lombarden	96 1/2	227.50
3% Portug. St.-Anl.	27.80	185.70
Tendenz: schwach.		
Frankfurt a. M. (Schlußkurse I., 2 Uhr 37 Min.)		
Wechsel Amsterdam	168.42	108.55
London	20.430	104.85
Paris	80.81	33.10
Wien	169.35	36.20
Privatdisconto	2 1/2	90.10
Napoleons	16.17	103.40
4% Deutsche Reichsbank	104.15	86.05
3% „	99.85	133.50
4% Preuß. Consols	104.10	42.70
		67.80
Frankfurt a. M. (Schlußkurse II., 3 Uhr — Min.)		
4% Spanische Ext.	67.60	339 1/2
5% Holländen	101.70	242 —
1% Türck. Obl. D.	26.15	146.70
4% Ungarn	103.45	95.45
5% Argentinien	59.30	132.20
6% Mexikaner	93.50	64 —
Berliner Handelsgef.-Akt.	166 —	117.10
Darmstädter Bank	164.10	
Deutsche Bank	212.60	
Disconto-Commandit	227.70	
Dresdener	179.60	
Deherr. Länderbank	339 1/2	
Deherr. Credit	340 1/2	
Hessische Ludwigsb.	120.45	
Lombarden	96 1/2	
Berlin (Anfangskurse).		
Kredit-Aktien	251.70	219.70
Disconto-Commandit	227.60	149 —
Staatsbahn	170.40	168.10
Lombarden	47.30	

Berlin (Schlußkurse).	
Kreditaktien	251.60
Disconto-Commandit	227.40
Lombarden	47.40
Russische Noten	219.70
Bochumer Gußstahl	174 —
Gesellschaft für Bergbau	181.70
Laurahütte	149.40
Sarpener	169.50
Privatdisconto	2 1/2

Auf starken Goldausgang von New-York war Fondmarkt reservirt. Lokalmarkt in Montan sehr fest. Bahnen träge. Geld anziehend.

Wien (Vorbörse).	
Kreditaktien	405.50
Staatsbahn	403.70
Lombarden	112.30
Marknoten	59.15
4% Ungarn	122.05
Papierrente	100.90
Deherr. Kronenrente	101.40
Länderbank	286.50
Ungar. Kronenrente	99.70
Tendenz: fest.	

Paris.	
3% Rente	102.05
Spanier	67 1/2
Türken	25.80
3% Portugiesen	27 1/2
Banque Ottoman.	761 —
Rio Tinto	461 —

Bücherschau.

Im Inbegriff der Wiedererrichtung des Deutschen Reiches ist es wohl angebracht, der Zeit zu gedenken, da es dem Druke der Fremdberrschaft zu erliegen. Aus Noth und Drangsal taucht ein erhabenes Frauenbild auf, unerbittlich dem Herzen des Volkes eingetriben, die Mutter des alten Kaiser Wilhelm, die Königin Luise. Sie allein war es, die mit weiblicher Würde dem forslichen Groberer Bewunderung abrang. Wenn sie auch in Tilsit keine ehrenvollerer Friedensbedingungen zu erlangen vermochte, so zwang sie ihm doch Achtung ab vor der deutschen Frau. Ihr Zusammentreffen mit Napoleon I. an der Ostmark Preußens hat Ab. Eichardt zum Vorwurf eines großen Historienbildes gewählt, das in der Berliner Kunstausstellung Schaaren von Bewunderern um sich sammelt. Das Reproduktionsrecht des Gemäldes hat der Kunstverlag von Rich. Bong. Berlin, erworben. Es bildet in einem meisterhaften Holzchnitt neben dem vom Kaiser Wilhelm II. gemalten Bilde: Kampf der Panzerflotte, den Haupt schmuck der in demselben Verlage erscheinenden „Moderne Kunst“, die mit diesen patriotischen Kunstgaben ihren 10. Jubiläums-Jahrgang würdig eingeleitet.

Briefkasten.

P. A. in A. Firmen, welche Beamten gegen Verzinsung und Amortisierung Rantionen stellen, sind folgende: „Erste Berliner Rantions-Gesellschaft“ in Berlin. „Allgem. Deutscher Versicherungs-Verein“ in Stuttgart. „Fides“, Versicherungs-Gesellschaft in Berlin. „Lebensversicherungs- und Sparanstalt“ in Stuttgart, gegen Hinterlegung seiner Vermögens-Police Rantion bis vier Fünftel der versicherten Summe; auf 5000 M. versicherte Summe werden 4000 M. Rantion gewährt. Wegen weiterer Auskünfte wollen Sie sich an das Stellenbureau für Versicherung- und Bankbeamte, Karlsruhe, Douglasstr. 13, wenden.

Direkte Bezugsquelle

Monopol. Nähmaschinen-Manufaktur  
**Hermann Provo**  
Kaiserstraße Nr. 215 (und 101/103)  
Karlsruhe  
General-Vertretung der  
Nähmaschinenfabrik Gritzner A.-G. Durlach  
1072 bei Karlsruhe  
Größe Nähmaschinen-Fabrik Deutschlands (1600 Arbeiter).  
Katalog gratis u. franco durch Herrn Provo.  
Som 1. Oct. an Adlerstr. 34 (Eing. Lidelplatz).

Rastatter Pferde-Loose

per Stück Mk. 1.—. Ziehung am 17. September 1895

Radolfszeller Zuchtvieh-Loose

per Stück I.— Mk. Ziehung am 18. September 1895

Engener Kohlenmarkt-Loose

per Stück Mk. 1.—. Ziehung am 20. Septbr. 1895

Hollsteiner Pferde-Loose

per Stück Mk. 1.—. Ziehung am 25. u. 26. Septbr. 1895

Loose der Straßburger Industrie- und Gewerbe-Ausstellung

per Stück Mk. 1.— (bei 10 Stück 1 Freilos) Ziehung am 9. Oktober 1895

Frankfurter Pferde- und Fohlenmarkt-Loose

per Stück Mk. 1.— (bei 10 Stück 1 Freilos) Ziehung am 25. September 1895

Furtwanger-Loose

per Stück Mk. 1.— Ziehung am 28. Dezember 1895 sind in der Expedition der „Badischen Presse“ zu haben. Ebenso bei Carl Götz, Lederhandlung, Hebelstraße 15.

**Liederhalle.**

Samstag den 14. d. Mts.,  
Abends 7/9 Uhr:

**Abschiedsfeler**

im Vereinslokal, zu welcher die aktiven  
und passiven Mitglieder freundlichst  
eingeladen werden. 13301.2.2  
Der I. Präsident.

**Versteigerung.**

Das vom Brand beschädigte, ab-  
gängige Bauholz und Eisenwerk  
(Maschinentheile) wird in verschiedenen  
Losen am nächsten

Mittwoch den 18. Sept.,  
Nachmittags 3 Uhr

auf der Appenmühle öffentlich gegen  
Baarzahlung versteigert. 13394  
Karlsruhe, den 14. September 1895.  
Städtisches Auktionsamt  
Karlsruhe.

**Der**

von mir allein in den Handel  
gebrachte

**COGNAC**

ist

aus Traubenwein nach franz.  
Art gebrannt, zeichnet sich durch  
höchsten Geschmack und eben-  
solches Bouquet aus. — Kenner  
behaupten, dass dieser Cognac  
ebenso 1930

**gut**

ist, als doppelt so theure franz.  
Marken. Hervorragende Medi-  
ziner empfehlen denselben zu  
Heil- und Genusszwecken.  
Um Jedermann gerecht zu  
werden verkaufe

Grosse Flasche Mk. 2.—

**J. Klasterer,**

Karlsruhe, Kaiserstr. 100.

Eine Partie schöne  
Segelruder und Zuchten  
sind zu verkaufen. 13383  
Saalbau Mühlburg.

**Verein für 1858.**

Handlungs-  
Commis von  
Samburg, Al. Bäckerstr. 32.  
Etwa 50,000 Vereinsangehörige.  
Kostenfreie Stellenvermittlung.  
in 1894: 4034 Stellen besetzt.

**Pensions-Kasse**

(Invaliden-, Witwen-, Alters- und  
Waisen-Versicherung).  
Kranken- u. Begräbniskasse, e. S.  
Vereinsbeitrag bis Ende d. J. nur  
Mk. 4.—

**Arbeiterbildungs-Verein.**

Montag den 16. September,  
Abends halb 9 Uhr:

**Versammlung**

betrifft die Unterrichtsstunden,  
Verchiedenes,  
wozu unsere verehrlichen Vereins-  
mitglieder eingeladen werden.  
13384 Der Vorstand.

**Meinen Witwenfchen**

welche an Magenbeschwerden, Ver-  
dauungsschwäche, Appetitmangel zc.  
leiden, theile ich herzlich gern und  
uneigentlich mit, wie sehr ich selbst  
daran gelitten, und wie ich hiervon  
befreit wurde. 13352.52.1  
Pastor a. D. Appke in Schreiber-  
bau (Kiefengebirge).

**Bitte zu beachten!**

Am 12. September besuchte der  
Großh. Staatsminister Erzellenz  
von Brauer die elektrische  
Ausstellung und ließ sich mit dem

**Elektrischen**

**Gravirapparat**

von Hugo von Mitkiewicz

den Namen in die Taschenuhr ein-  
graviren, was zur vollsten Zufrieden-  
heit Sr. Erzellenz ausgefallen ist.

Dies bildet wieder einen Beweis,  
daß in der Ausstellung interessante  
Neuheiten vorhanden sind, daher  
auch jedem Besucher die Gravir-  
arbeiten neben dem Lesezimmer  
unten links in der Halle bestens  
empfohlen werden. 13402

**Glück auf!**

**Ziehung**

Dienstag der Nastatter Pferde-  
Loose,

Mittwoch der Radolfzeller,  
Samstag der Eugener.

Nächste Woche ziehen  
Giehener und Frankfurter,  
alle noch per Stück 1 M., 11 Stk.  
10 M., Porto und Liste je 25 Pfg.  
mehr bei 13398

**Carl Götz,**

Federhandlung, Sebelstraße 15.

**Dank!**

Schon mehrere Jahre war ich mit  
einem chronischen Nervenleiden, sowie  
mit Kopfschmerz und Kopfschmerz ent-  
setzlich geplagt und konnte durch  
mehrere Aerzte, die ich gebrauchte,  
keine Hilfe finden. Seit letzten  
Oktober vorigen Jahres wurde ich  
derart krank, daß ich durch qualvolle  
Schmerzen meinem Berufe nicht mehr  
nachkommen konnte. Die Schmerzen  
waren derart, daß ich manchmal zur  
Verzweiflung kam. Mit Gottes Hilfe  
wurde mir durch einen guten  
Bekanntem, sowie auch in Zeitungen  
ersehen Herr A. Pfister, Weeslan,  
Poststraße 3, empfohlen an den ich  
mich sofort schriftlich wandte. Durch  
sechswöchentliche briefliche Behandlung  
wurde ich Gott sei Dank schon in  
den ersten acht Tagen von dem qual-  
vollen Leiden befreit. Gott der  
Allmächtige möge diesen Herrn gesund  
und wohl erhalten auf daß er noch  
viele Leidende, wie mich, von ihren  
Schmerzen befreien kann. Diese An-  
erkennung kann ich jedem ähnlich  
Leidenden auf das Gewissenhafteste  
empfehlen. **Isak Grumbacher,**  
aus Ruff i. Baden. 13397

**Vorstand-Gesuch.**

Für einen hiesigen, größeren Reiter-  
Waffen-Verein wird ein tüchtiger,  
älterer I. Vorstand mit langen Füssen  
gesucht. Offerten unt. Nr. 13386 an  
die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten.

**Erklärung.**

Ich nehme die Aeußerung, welche  
ich in Bezug auf Fräulein Luise  
Morlock hier gebraucht habe, als  
unwahr mit dem Ausdruck des Be-  
dauerns zurück. 13397  
Karlsruhe, den 10. August 1895.  
**Anna Schäfer.**



Ein bei der Kundschaft in Unter-  
baden und Pfalz bestens eingeführter  
junger Mann wünscht noch weitere  
provisionsweise

**Vertretung**

nur leistungsfähiger Häuser der  
Konsumbranche.

Gefl. Offerten unter Nr. 13387 an  
die Exped. der „Bad. Pr.“ erb. 2.1

**Ofen,**

ein guter, ist billig zu verkaufen.  
Näheres Jähringerstraße 9 13380

**Mädchen-Gesuch.**

Ein junges, anständiges Mädchen,  
welches zu Hause schlafen könnte,  
wird in eine kleine Haushaltung zur  
Stütze der Hausfrau gesucht. Zu  
erfragen Jähringerstr. 16, 3. St.

Wer schnell u. mit geringen  
Kosten Stellung finden will, ver-  
lange per Postkarte die „Deutsche  
Balanz-Post“ in Eßlingen a. N.

**Barbiergehilfe,**

ein tüchtiger, kann sofort eintreten bei  
A. Lindenfelder, Friseur, Kar-  
lsruhe, Straße 21, Karlsruhe. 13389

**Schreiner-Gesuch.**

Ein guter Arbeiter findet dauernde  
Beschäftigung **Chr. Helfenstein,**  
Verrenstraße 27. 13392

**Schneider-Gesuch.**

Ein guter Arbeiter auf Woche kann  
sogleich eintreten: **Bürgerstraße 4.**

**Kinderfrau gesucht.**

Eine zuverlässige, tüchtige Person  
zur Pflege eines Kindes per sofort  
oder später gesucht. 2.2  
Offerten unter Nr. 13310 an die  
Exped. der „Bad. Presse“.

Ein junges, braves Mädchen für  
häusliche Arbeit gesucht, Wieland-  
straße 32, 1. Stod. 13382

Ein älteres Mädchen, welches einer  
besseren Haushaltung vorstehen kann,  
sucht Stellung für hier oder aus-  
wärts. Gute Zeugnisse stehen zu  
Dienst. Zu erfragen Wieland-  
straße 32, 1. Stod. 13381

Westendstraße 45, Seitenb., 3. St.,  
ist ein freundliches Zimmer an  
einen soliden Arbeiter sofort zu ver-  
mieten. 13391

Schneefstraße 10 ist ein schönes  
möblirtes Zimmer sofort zu  
vermieten. Ebenfalls ist ein  
Mausfangzimmer an einen soliden  
Arbeiter billig zu vermieten. 13390.2.1

Ein Mitbewohner wird gesucht  
zum sofortigen Eintritt oder auf  
1. Oktober, Amalienstraße 20, Seiten-  
bau, 2. Stod rechts. 13373

Gesucht eine freundliche, sonnige  
Wohnung von 2 Zimmern mit allem  
Zubehör auf 1. Oktober vor dem  
Durlacherthor.  
Gefl. Offerten unter Nr. 13378 an  
die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

**Möbl. Zimmer.**

von einem Herrn für die Zeit vom  
1. bis 15. Oktober in der Nähe des  
Mühlburger Thors gesucht.  
Offerten mit Preisangabe unter  
Nr. 13388 an d. Exp. d. „Bad. Pr.“

**Gratis**

erhalten die

**Abonnementen der „Badischen Presse“**

auch in diesem Quartal inserirt:

Wohnung zu vermieten,

Zimmer zu vermieten,

Wohnung gesucht,

Zimmer gesucht,

Dienstmädchen gesucht,

Stelle-Gesuche von Arbeitern,

gegen Vorzeigung der Abonnements-Quittung der „Badischen  
Presse“ in der Expedition.

Die Inserate können bis zu 20 Worte enthalten und werden ein Mal gratis auf-  
genommen, jedes weitere Mal wird mit nur 20 Pfennig berechnet.

Größere Inserate obiger Art haben nur einen mäßigen Zuschlag zu zahlen.

**Die Expedition der „Badischen Presse“.**

# Colosseum.

Sonntag den 15. September:

## 2 Eröffnungs-Vorstellungen.

Anfang 4 und 8 Uhr.

**Sofie Schultze**, Bieder- und Wälfersängerin.  
**Carlo und Clarissa Romeo**, indischer Jongleur mit dreijährigen Tauben.  
**Ernst Sprechert**, Gesangs-Humorist.  
**M. Victoria**, Trapez mit Riesenwellen und Drahtseil.  
**Cari Herrmann**, anatomische Produktionen.  
**Jose Garcia**, Schattenpantomime.  
**Familie Carlos**, Hand- und Kopf-Accrobaten.

18999  
 Alles Nähere die Plakate.

## Bekanntmachung.

Ich habe einem verehrlichen Publikum ergebenst mit, daß ich am 1. August d. J. die **Direktion der Karlsruher Privatpost** abgetreten habe und danke hiermit für das mir in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen.

18996  
 Karlsruhe, den 15. September 1895.

Jean Nies.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung u. Postanstalt:

Pro Nummer 10 Pf. **Heimchen am Herd** Pro Nummer 10 Pf.

18995 61

Illustriertes Wochenblatt für die Familie.

Wien — Verlag des Universum — Dresden.

### Trostlose Zustände

Nur echt wenn mit dem mexikanischen Stempel.

Wir verschenken fast, so lange der Vorrath reicht,

1 St. feine mexikan. Patent-Silber-Messer mit engl. Klinge	1 Ebeln aus einem Stück
1 schwere	1 Speiseöffel
1 elegante	1 Kaffeelöffel
1 praktische	1 Pfeffermühle m. engl. St.
1 schwere	1 Dessertgabeln aus 1 St.
1 effektvolle	1 Suppenlöffel
	1 Tafelbesteck

18921.5.1

Verbreitetes Blatt Mittelbadens. Rotationsdruck.

Täglich erscheinen vom 1. Oktober d. J. ab die

## „Mittelbadischen Nachrichten“

in Achern (Baden).

Hauptverbreitungsgebiet die Kreise: Achern, Bühl, Rehl, Oberkirch, Offenburg, Rastatt und Baden.

Abonnementspreis pro Quartal:

Durch die Post bezogen: **M. 1.25** (ohne Bestellgeld),  
 durch unsere Agenten **M. 1.50** (frei ins Haus).

Wer für obige Bezirke **billig und nutzbringend inserieren** will, veröffentliche seine Anzeigen in den

13114.3.1  
**Mittelbadischen Nachrichten** in Achern.  
 Zeitungspreis 10 Pfennig. — Wiederholungen mit hohem Rabatt.  
 Probe-Nummern gerne gratis und franko.

# Sämmtliche Neuheiten

in Regenpaletots, Regenfrauenmänteln, Regenrädern, Promenadenmänteln, Herbstkragen, Jacken, Jaquettes, Winterkragen, Capes, Winterfrauenmänteln, Winterradmänteln, Abendmänteln,

sowie **Jacken, Jaquettes, Regen- und Wintermänteln** für **Kinder, Mädchen und Backfische** für das Alter von 2—16 Jahren

empfiehlt in enorm grosser Auswahl von den einfachsten bis zu den hoch-elegantesten zu **ausserordentlich billigen**, aber **streng festen Preisen.**

## S. Nathansohn,

Kaiserstrasse 56, gegenüber Herrn W. Boländer.  
 Reelle Bedienung.

### Gottesdienst.

Sonntag den 15. September.

**Evang. Stadt-Gemeinde.**  
 1/9 Uhr **Stadtkirche:** Früh-Gottesdienst: Herr Oberkirchenrathsekretär **W. L. Harb.**  
 9 Uhr **Stadtkirche:** Herr Stadtpfarrer **Brückner.**  
 1/10 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Herr Stadtpf. **Mühlhäuser.**  
 10 Uhr **Stadtkirche:** Herr Hofdiakonus **Fischer.**  
 10 Uhr **Stadtkirche:** Herr Dekan **Dr. Zittel.**  
 1/12 Uhr **Kleine Kirche:** Kinder-Gottesdienst: Herr Hofdiakonus **Fischer.**  
 4 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtpfarrer **Braun.**

**Christenlehren:**  
 1/12 Uhr **Erbsprinzenstraße 5:** Herr Dekan **Dr. Zittel.**  
 1/12 Uhr **Stadtkirche:** Herr Stadtpfarrer **Mühlhäuser.**  
**Wochengottesdienst:** Donnerstag den 19. Sept., Nachmittags 5 Uhr, in der **Kleinen Kirche:** Herr Stadtpfarrer **Brückner.**  
**Ludwig Wilhelm-Krankenheim.**  
 5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hilfsprediger **Dr. Hartmann.**  
**Diakonissenhauskirche.**

1/9 Uhr **Mittagsgottesdienst:** Herr Divisionspfarrer **Verberich.**  
 1/10 Uhr **Hauptgottesdienst:** Herr geistl. Lehrer **Jeffer.**  
 1/12 Uhr **Kinder-Gottesdienst.**  
 1/3 Uhr **Firmungsunterricht** für die Knaben.  
 3 Uhr **Vesper.**  
 Kollekte für arme Theologen.  
**Liebfrauenkirche.**  
 6 Uhr **Frühmesse.**  
 1/9 Uhr **Kinder-Gottesdienst:** Herr **Kurat Brettle.**  
 1/10 Uhr **Hauptgottesdienst:** Herr Kaplan **Link.**  
 2 Uhr **Christenlehre** für die Mädchen (Firmungsunterricht).  
 1/3 Uhr **Vesper.**  
**St. Vincentiuskapelle.**  
 1/8 Uhr **Amt.**  
**St. Franziskushaus, Grenzstr. 7.**  
 Sonntag 8 Uhr **Amt** mit **Predigt.**  
 Sonntag 1/7 Uhr: **hl. Messe.**  
**Kath. Kapelle des Kadettenhauses.**  
 10 Uhr **Gottesdienst:** Hr. Divisionspfarrer **Verberich.**  
**St. Peter- und Paulskirche (Stadtheil Mühlburg.)**  
 6 und 7 Uhr **Ausheilung** der heil. Communion.  
 7 Uhr **Frühmesse.**  
 8 Uhr **Hauptgottesdienst** mit **Predigt.**  
 1/2 Uhr **Christenlehre** (Firmungsunterricht).  
 2 Uhr **Marienandacht.**  
**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.**  
 8 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtpfarrer **Bobenstein.**  
**Evangelische Gemeinschaft: Ionskirche, Beierheimer Allee 4:** Vormittags 1/10 Uhr und Nachmittags 1/4 Uhr **Predigt.**

### Gebr. Kusterer,

Karlsruhe,  
 Telephone Nr. 80, Zirkel Nr. 24,  
 empfehlen zu Fabrikpreisen

### Bierflaschen,

1/1 und 1/2,  
 mit Siemens Patent- oder Bügelverschlüssen, ab Lager hier oder ab Fabrik;  
 ferner **Flaschen** ohne Verschlüsse, sowie **einzelne Bestandtheile zu Verschlüssen.**  
**Flaschenspülmaschinen, Abfallschläuche, Flaschenkästen und -Kisten.** 10246<sup>6</sup>

Auf der Ausstellung in Landau mit der goldenen und silbernen Medaille prämiirt.

### Madapolam Shirting, Chiffon, Damast, Pique, Streifen, Croise, Sammet, Fatterstoffe

in 1/4 (50 mtr.) und 1/2 (25 mtr.) Stücken.

11032.17.16

Sonntag den 14. September, Abends 1/8 Uhr: Herr **W. Walter.**  
 Sonntag den 15. Sept., Vormittags 10 Uhr: Hr. **Pfarrer Walter.**  
 Abends 1/8 Uhr: Hr. **Pfarrer Walter.**  
**Ev. Kapelle des Kadettenhauses:** 10 Uhr **Gottesdienst:** Herr **Pfarrer Ramin.**  
**Evangelische Gottesdienste im Stadtheil Mühlburg.**  
 9 Uhr **Vormittagsgottesdienst,**  
 1/2 Uhr **Christenlehre:** Herr Stadtpfarrer **Helbing.**  
**Wochengottesdienst** Donnerstag den 19. Sept., Abends 7 Uhr: Herr Stadtpfarrer **Helbing.**  
**Evangelische Stadtmiffion, Vereinshaus Adlerstraße 23.**  
 1/12 Uhr **Sonntagsschule** im Vereinshaus: Hr. **Stadtmiffionar Lieber,**  
 Kinder-Gottesdienst in der **Südstadtkirche:** Hr. **Pfarrer Maurer.**  
 Kinder-Gottesdienst in d. **Diakonissenhauskapelle:** Hr. **Stadtpfarrer Braun.**  
 6 Uhr **Abendgottesdienst** im Vereinshaus: Herr **Pfarrer Maurer.**  
 Freitag Abend 8 Uhr **allgemeine Bibelstunde** im Vereinshaus: Hr. **Stadtmiffionar Lieber.**  
 1/12 Uhr **Sonntagsschule:** Herr **Stadtpfarrer Helbing.**  
 3 Uhr **Bibelstunde** im **Vereinshaus** Herrenstraße 62.  
 Mittwoch Abend 8 Uhr **Bibelstunde.**  
 Donnerstag Abend 8 Uhr **Bibelstunde** Durlacherstraße 32.  
**Evangelisch-lutherische Gottesdienst** **Friedhofkapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr:** Herr **Pfarrer Schult.**  
**Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Vesal verlängerte Kaelstraße 83, Nachmittags 6 Uhr** **Predigt:** Herr **Pfarrer Meisinger.**  
**Katholische Stadt-Gemeinde, Hauptkirche (St. Stephan).**  
 6 Uhr **Frühmesse.**  
 1/8 Uhr **hl. Messe.**

**Methodistengemeinde: im Vesal Zirkel 19a,**  
 Sonntag Vorm. 1/10 Uhr **Predigt.**  
 " " 11 " **Kinder-Gottesdienst**  
 Sonntag Nachm. 5 " **Predigt.**  
 " Abends 8 1/2 " **Versammlung f. Jünglinge u. Männer.**  
 Montag Abends 8 1/2 " **Gebets-Versammlung.**  
 Mittwoch " 8 1/2 " **Bibelstunde.**  
 Am ersten Sonntag im Monat Abends 8 1/2 Uhr **Temperenz-Versammlung** vom **Berein des blauen Kreuzes.**  
**Karlsruhe.**  
**English Services**  
 are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm - Krankenhaus, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 a.m., H. Communion at 8 a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays on other Sundays after Morning prayer.  
 The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel.  
 Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Floz, Uhländstr. 13.

### 2 Jahre Garantie!

Remont. Nickel R. 6.-  
 Silber 800/1000  
 Goldrand M. 11.-  
 Silber 800/1000  
 Goldrand für Damen M. 12.-  
 Silber 800/1000  
 Goldrand  
 Ankerwerk  
 Spiral-Bracelet  
 15 Stein M. 20.-  
 mit 16 Stein 1 **Edelstein**  
 Syst. Glasstifte M. 3.-  
 Gold in Remont. M. 10.-  
 do. 3 **Edelstein**  
 für Damen M. 12.-  
 Becker, leuchtend, 2.70  
 Anfergang M. 2.70  
 Regulateur, 1 Z., 3.50  
 Schlagwerk M. 3.50  
 Regulateur, 10 Z., 3.50  
 Schlagwerk M. 12.-

3029.10.9  
 Illust. Preis-courant üb. Uhren, Ketten, Wecker u. Regulateurs gratis u. franco  
**Eugen Kaefer, Uhrenfabrik**  
 Konstant F. 1, Bodenlee.

Bürgerstraße Nr. 21 ist sofort ein Schlafkell zu vermieten. 23  
 Vorderhaus 3. Stod.

### Pension.

Ein Schüler des Realgymnasiums oder Oberrealschule findet in der Nähe dieser Anstalten in ruhigen Hause und achtbarer Familie Pension.  
 Näheres unter Nr. 13294 in der Exped. der „Bad. Presse“.